



Das Klinikum Ingolstadt ist ein überregionales Kompetenzzentrum mit 1.166 Betten und Behandlungsplätzen. Jährlich versorgen wir in über 20 Kliniken und Instituten sowie 10 hochspezialisierten Zentren etwa 100.000 Patienten stationär und ambulant auf hohem medizinischem Niveau.

Die Klinikum Ingolstadt GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für die Kodierung PEPP (w/m/d)

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Kodierung von Diagnosen und Prozeduren der stationären Behandlungsfälle
- Lückenlosen Dokumentation für die Kostenträger
- Unterstützung der Abteilung in der Erstellung von Reports und Auswertungen
- Aktive Rückmeldungen in die Kliniken zur Verbesserung der Leistungsdokumentation und Prozesse

Wir bieten:

- Leistungsgerechtes Entgelt nach TVöD
- Umfangreiche betriebliche Sozialleistungen
- Flexible Arbeitszeiten
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeit in einem sehr engagierten Team

Anforderungsprofil:

- Berufsausbildung in einem medizinischen Assistenzberuf, wie z. B. Krankenpfleger, Medizinischer Fachangestellter oder Dokumentationsassistent
- Berufserfahrung im Bereich der Leistungserfassung eines Akutkrankenhauses
- Idealerweise Weiterbildung zum DRG-Fallmanager bzw. DRG-Kodierfachkraft
- Strukturiertes und selbständiges Arbeiten
- EDV-Kenntnisse mit den MS Office-Anwendungen und Klinikinformationssystemen, wenn möglich SAP
- Teamfähigkeit bei gleichzeitig eigenständigem Arbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen per E-Mail bitte an:

Personalabteilung Klinikum Ingolstadt
personal@klinikum-ingolstadt.de

Für Rückfragen:

Frau Sandra Poßberg-Wagner
sandra.possberg-wagner@klinikum-ingolstadt.de
(08 41) 880-10 93